

- V. Kup der Städtschen Stadtteilchen.**
- A. Nach Gernrode: Abf. Reges. 3 U. 15 M. (Eilzug), Reges. 3 U. 30 M., Mitt. 12 U., Nachm. 3 U. 10 M. (jedoch nur bis Glonau) und Abf. 6 U. 20 M.
Anf. Reges. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abf. 9 U. 15 M. und Abf. 9 U. 55 M.
- B. Nach Schwarzenberg: Abf. Reges. 5 U. 15 M. (Eilzug), Reges. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U. u. Abf. 6 U. 20 M.
Anf. Reges. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abf. 9 U. 15 M. und Abf. 9 U. 55 M.
- C. Nach Hof: Abf. Reges. 5 U. 15 M. (Eilzug), Reges. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Nachm. 3 U. 10 M., Abf. 6 U. 20 M. u. Abf. 6 U. 30 M. (jedoch nur bis Altenburg).
Anf. Reges. 7 U. 40 M. (jedoch nur von Altenburg ab), Reges. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abf. 9 U. 15 M. und Abf. 9 U. 55 M.

Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Expeditionszeit
Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Vorm. 8—12 Uhr.)
Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Mgr.

Die Uchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Haushalle, 9—5 Uhr.

Gewerb. Bild.-Verein. Heute Abend Gesangunterricht, Herr Vorstdorf.

C. A. Klemm's Musikalien, Instrum. u. Saitenhandl., Verkaufsstätte für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Ecke. Atelier vom Hof-Photographen **C. Schaufuss**: Hotel de Preuse.

Photographisches Atelier von **A. Bräsch**, Königstraße Nr. 11. Portrait-Büstenarten pr. Ord. 4 M. Photographien von 1 M. an.

J. A. Muze, Dachdeckermeister, Weststraße 55, empfiehlt sich zu Schiefer- und Ziegeldachreparaturen, resp. Umdeckungen und Neubauten bei billiger und reeller Bedienung.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Wannen-, Dampf- und Dusche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Wannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Aufforderung.

Der Bergarbeiter Friedrich Hermann Spindler aus Prößdorf, welcher bis Anfang Juli dieses Jahres in Brandis und bis Mitte vorigen Monats in Gröba in Arbeit gestanden hat, ist in einer hier anhängigen Untersuchung als Zeuge abzuhören.

Da dessen gegenwärtiger Aufenthaltsort unbekannt ist, so wird derselbe hiermit öffentlich aufgerufen und aufgefordert, behufs seiner Abhörung ungesäumt bei dem unterzeichneten Bezirksgerichte sich zu melden oder seinen Aufenthaltsort anherr anzugeben.

Zugleich werden alle Behörden ersucht, eventuell Spindlers auf diese Aufforderung aufmerksam zu machen, bezüglichlich schmunzig über dessen Aufenthalt Nachricht anherr zu ertheilen.

Leipzig, den 9. September 1861.

Königliches Bezirksgericht.
Liedig,
Untersuchungs-Richter.

Holzauction.

Im Hause des schwarzen Brettes, Ritterstraße Nr. 6 soll Donnerstag den 12. September

Mittag 11 Uhr

eine Partie altes Bauholz in Haufen gegen sofortige Bezahlung meistbietend verkauft werden.

Universitäts-Mentamt.

Heute

Versteigerung von eines 30 Klaftern weichem und hartem Holz

Waldstrasse, Zimmerstr. Stein's Platz.

AUCTION im weißen Adler Dienstag den 17. Sept. und folgende Tage; enthaltend Meubles und Geräthschaften aller Art, Wäsche, Kleidungsstücke, Instrumente, Wein, Rum, Essig, Cigaren, Gewürzwaren, Handschuhe &c.

Auction

wird durch Unterzeichneten den 3. October dieses Jahres abgehalten in dem Gasthause früher Hanemann. Das Verzeichniß hängt in dem genannten Gasthause aus.

Reudnitz. Schmidt, Richter,

Bei C. L. Fritzsche, Universitätsstraße Nr. 2, ist vorrätig:
Das Versöhnungsglied. Melodie über 450 Jahre alt. Zur eine Singstimme oder Violine mit Begleitung des Pianoforte, herausgegeben von N. Schulowitsch. Preis 5 M.
Koch sind daselbst alle Gebetbücher für Israeliten zu haben.

Außerordentliche Preismäßigung!

Volksnaturgeschichte der drei Reiche für Schule und Haus. Mit besonderer Rücksicht auf Technik, Gewerbe, Künste und praktisches Leben. Drei Bände. 8 geb. 1858 bis 55. 114 Druckbogen. Mit vielen in den Text eingedruckten Holzschnitten.

Ladenpreis 5 Thlr. 21 Mgr.
Herabgesetzter Preis 1 Thlr. 15 Mgr.

Der Inhalt der einzelnen Bände ist folgender:

- I. Allgemeine Einleitung in die Naturgeschichte, von Prof. Dr. H. G. Bronn in Heidelberg. Naturgeschichte des Steinreichs, von Geh. Rath Prof. Dr. K. C. v. Leonhard in Heidelberg.
- II. Naturgeschichte des Pflanzenreichs, von Prof. Dr. M. Seubert in Karlsruhe.
- III. Naturgeschichte des Thierreichs, von den Professoren Agassiz, Gould und Verté.

Die Buchhandlungen des In- und Auslandes sind im Stande das vollständige aus 114 Druckbogen in drei Bänden bestehende Werk zum herabgesetzten Preis von 1 Thlr. 15 Mgr. zu liefern.

C. F. Winter'sche Verlagshandlung
in Leipzig und Heidelberg.

Insérat all' Art

die Zeile 1 Mgr. finden in den **Leipziger Nachrichten** die weiteste Verbreitung und sichern den besten Erfolg.

Expedition der Leipziger Nachrichten,
Universitätsstraße 22, Paulinerhof.

Bereinigte Dampfschiff-Fahrt

zwischen Stettin,

Swinemünde, Putbus u. Vorpommern

(Rauterbach) (Stralsund, Greifswald), mittelst der beiden eisernen Personen-Dampfschiffe „Rügen“, Capt. Raupert,

„Prinz Royal Victoria“, Capt. Ruth.

Fahrplan.

Fahrplan.

Mügeln.

Von Stettin nach Swinemünde, Putbus und Stralsund Montag Mittwoch 6 1/2 Uhr Morgens. Freitag

Von Stralsund nach Putbus, Swinemünde und Stettin

Dienstag Donnerstag 6 Uhr Morgens. Sonnabend

Von Stettin nach Putbus, Greifswald Dienstag Mittwoch 6 1/2 Uhr Morgens.

Von Greifswald nach Putbus, Swinemünde und Stettin Montag Mittwoch 6 1/2 Uhr Morgens.

Freitag Für Passagiere nach Stralsund schließt sich in Putbus die Post, in Greifswald Post und Omnibus zur Weiterreise an.

Billets sind an Bord der Schiffe zu lösen.

Expedition des „Rügen“ in Stettin:

Dampfschiff-Bureau Hermann Schulze.

Heinrich Israël.

J. F. Braeunlich.

Stralsund.

Höhere Töchterschule

Zeiger Straße Nr. 56.

Anmeldungen neuer Schülerinnen erbitten mit früh von 10 bis 12 Uhr.

Dr. E. J. Hauschild,
Director.

Local-Veränderung.

Einem geehrten Publicum wird hiermit die ergebene Anzeige gemacht, daß sich das Comptoir des **Leipziger Packträger-Instituts** von heute an im **Ruppersgässchen**, Kramerhaus, befindet. Zugleich wird angezeigt, daß Bestellungen an das Institut **Thomasmässchen** Nr. 7 im Gewölbe angenommen werden.

